NACHRICHTEN AG

26. Mai 2025

Spektakuläre Verfolgungsjagd: 19-Jähriger ohne Führerschein geschnappt!

Im Ostalbkreis flüchtet ein 19-Jähriger ohne Führerschein in einer riskanten Verfolgungsjagd vor der Polizei.

Iggingen, Deutschland - In der Nacht zu Montag, den 26. Mai 2025, entbrannte im Ostalbkreis eine gefährliche Verfolgungsjagd, die zahlreiche Polizeibeamte und andere Verkehrsteilnehmer in Atem hielt. Ein 19-jähriger Mann flüchtete vor der Polizei in einem silberfarbenen Mitsubishi ohne Kennzeichen. Laut **Schwäbische Post** begann die Verfolgung gegen 1:43 Uhr in Donzdorf, wo der Fahrer mit hoher Geschwindigkeit in Richtung Ostalbkreis raste.

Die Polizei versuchte, das Fahrzeug zu stoppen, was in einer dramatischen Situation mündete. Ein Frontalzusammenstoß konnte nur durch eine Gefahrenbremsung der Beamten

vermieden werden. Der Fluchtweg des Fahrers führte über mehrere Ortschaften, darunter Weiler, Bettringen, Hussenhofen und Iggingen. Dabei nutzte der Fahrer teilweise Wald- und Forstwege und brachte andere Verkehrsteilnehmer in erhebliche Gefahr, als mindestens ein entgegenkommender Autofahrer stark abbremsen und auf den Grünstreifen ausweichen musste.

Festnahme und Ermittlungen

Nahe der Ortseinfahrt Iggingen überfuhr der Flüchtige einen Stopstick, den die Polizei ausgelegt hatte. Schließlich stoppte der Mitsubishi auf einem Feld zwischen Göggingen und Schechingen. Der Fahrer versuchte, zu Fuß in den Wald zu flüchten, wurde jedoch rasch von der Polizei festgenommen, wobei er sich massiv wehrte. Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass er keinen gültigen Führerschein besaß. Die polizeilichen Ermittlungen wurden aufgenommen, und die Beamten bitten unter der Telefonnummer (07171) 3580 um sachdienliche Hinweise von Fahrzeuglenkern.

In einem anderen Vorfall am selben Abend war auch ein 23-jähriger BMW-Fahrer in Schwäbisch Gmünd ohne Führerschein unterwegs. Er wurde gegen 22:25 Uhr über Funk gemeldet, nachdem er zwei Frauen verfolgt hatte. Der BMW wurde auf einem Supermarktparkplatz entdeckt, wo der Fahrer die Beifahrertür eines Polizeiautos rammt und einen Polizisten auf die Motorhaube schleudert. Trotz mehrfacher Versuche, den Fahrer zu stoppen, konnte er fliehen und rammt erneut einen Streifenwagen. Während die Beamten auf die Reifen des BMW schossen, ließ sich der Fahrer nicht aufhalten.

Rechtliche Konsequenzen

Diese Verfolgungsjagden werfen auch rechtliche Fragen auf. Wie **Bussgeld-Info** erklärt, kann eine Verfolgungsjagd in Deutschland sowohl als Ordnungswidrigkeit als auch als Straftat eingestuft werden. In schweren Fällen kommen Straftatbestände ins Spiel, darunter der Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte

oder die Gefährdung des Straßenverkehrs. Die Sanktionen können von Geldstrafen bis hin zu Freiheitsstrafen reichen, insbesondere wenn Dritte in Gefahr geraten.

Beide Vorfälle verdeutlichen die Gefahren, die von rücksichtslosen Fahrern ausgehen. Angesichts der erhöhten Einsatzbereitschaft der Polizei ist klar, dass ein solches Verhalten nicht ungestraft bleibt und schwerwiegende rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen kann.

Details	
Vorfall	Verfolgungsjagd
Ursache	Fahrer ohne Führerschein, überhöhte Geschwindigkeit, Alkoholeinfluss
Ort	Iggingen, Deutschland
Festnahmen	2
Schaden in €	5000
Quellen	• **www.schwaebische-post.de** • **www.swp.de** • **www.bussgeld-info.de**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net